FFH-Gebietsgrenze (Natura2000-Verordnung vom 1.4.2016)

Gebietsgrenze Vogelschutzgebiet (Natura2000-Verordnung vom 1.4.2016)

Notwendige Pflegemaßnahmen zum Erhalt der Vogelarten (Anhang 1 und Art.4(2))

101: Bedeutende naturnahe und totholzreiche Waldbestände im Rahmen der natürlichen Dynamik erhalten (DrzSp, GrSp, RfK, SpK, WrSp)

103: Totholz- und biotopbaumreiche Bestände erhalten (DrzSp, GrSp, RfK, SchSp, SpK, WrSp)

105: Lichte Bestände im Rahmen natürlicher Dynamik erhalten (AuH, GrSp, ZiZ, StA, WaF)

110: Lebensraumtypische Baumarten fördern, (Buche, Bergahorn) (GrSp, SchSp, WrSp)

112: Lichte Waldstrukturen schaffen (SpK, GrSp, SchSp, BkH, ZiZ)

113: Mehrschichtige, ungleichaltrige Bestände schaffen (SpK, RfK, GrSp)

117: Totholz- und Biotopbaumanteil erhöhen (SpK, RfK, DrzSp, GrSp, SchSp, WrSp)

823: Störungen in Kernhabitaten vermeiden (AuH, BkH, RfK, SchnH, SpK,StA)

1001: Offenhaltung durch extensive Beweidung mit Erhalt lichter Gehölzstrukturen (GrSp, BkH, ZiZ)

1002: Entfernung / Auslichtung des Gehölzaufwuchses (BkH, ZiZ)

1003: Kollisionsgefahren durch Markierungen entschärfen (v.a. Seilbahnkabel) (AuH, BkH, SchnH),

1004: Vermeidung von Störungen in Kernhabitaten durch Einbindung der Bewirtschafter in Schutzmaßnahmen (SchnH, BkH)

M04 Informationen für Alphirten und Bewirtschafter über Möglichkeiten, zum Schutz der Rauhfußhühner beizutragen.

1005: Vermeidung von Störungen durch Luftsportarten, militärische und kommerzielle Flüge sowie Drohnenflüge in den Lebensräumen störempfindlicher Vogelarten (AuH, BkH, SchnH, StA, WaF)

1008: Maßnahmen zur Lenkung von Freizeitaktivitäten (SchnH, BkH)

M01 Umsetzung von Maßnahmen aus dem Projekt „Skibergsteigen umweltfreundlich“

M02 Lenkungsmaßnahmen für Wanderer und Bergsteiger

M03 Lenkungsmaßnahmen Mountain-Biker

für das Gesamtgebiet, keine Darstellung in der Karte:

102: Bedeutende Strukturen im Rahmen natürlicher Dynamik erhalten (AuH)

120: Zulassen unbeeinflusster Pionierphasen (GrSp)

190: Förderung von Rotten- und Gruppenstrukuren (AuH)

814: Habitatbäume erhalten (DrzSp, GrSp, RfK, SchSp, SpK, WrSp)

816: Horstschutzzone ausweisen (StA, Uhu, WaF)

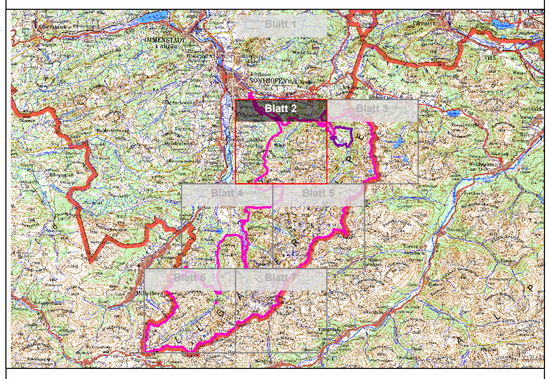
818: Zäune abbauen oder für Arten kenntlich machen (AuH, BkH)

1006: Situationsbezogene Einschränkung von Klettern an Brutfelsen (StA, Uhu, WaF)

1007: Belassen von toten wildlebenden Tieren in den Hochlagen von Steinadlerrevieren (StA)

Erläuterung zu den Abkürzungen Vogelarten:

AuH: Auerhuhn, BkH: Birkhuhn, DrzSp: Dreizehenspecht, GrSp: Grauspecht, RfK: Raufußkauz, SchnH: Alpenschneehuhn, SchSp: Schwarzspecht, SpK: Sperlingskauz, StA: Steinadler, WaF: Wanderfalke. WrSp: Weißrückenspecht, ZiZ: Zitronenzeisig, Für die Alpenbraunelle wurden keine Maßnahmen fomuliert.



Managementplanung

FFH-Gebiet 8528-301 Allgäuer Hochalpen

Vogelschutzgebiet 8528-401 NSG Allgäuer Hochalpen

Karte 3.2: Maßnahmen Vögel
(nach Anhang 1 und Art.4(2) Vogelschutzrichtlinie)

Blatt	**Kartenanfertigung**
1 von 6	November 2019

Bearbeiter

Regierung von Schwaben

Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Kempten
Bayerische Landesanstalt für Wald und Forstwirtschaft

Büro ArVe, Landsberg

Originalmaßstab: 1:15.000

0 125 250 500 Meter

Geobasisdaten:
Bayerische Vermessungsverwaltung (www.geodaten.bayern.de)
Fachdaten:
Bayerische Forstverwaltung (www.forst.bayern.de)
Bayerisches Landesamt für Umwelt (www.lfu.bayern.de)